

Bekanntmachung.

Von der Militärbehörde wird verlangt, daß diejenigen, welche mit dem 1. October d. J. einjährig freiwillige bei der in Leipzig stationirten Truppe einzutreten und gleich im hiesiger Universität sich immatriculiren lassen beabsichtigen, eine Bescheinigung über die Zulassung zur Universität beibringen, und die Einstellung bei der Truppe und selbst die Übernahme der für den 30. September und October d. J. festgesetzten militärräthlichen Dienstpflichtigkeit von Vorlegung dieser Bescheinigung abhängig gemacht. Mit Rücksicht hierauf werden bereits vor dem 1. October d. J. die Immatrikulationen für den bevorstehenden Wintersemester in den Vorlesungstunden des

Bekanntmachung.

Von dem unterzeichneten königlichen Gericht am 4. November 1873

zum Nachlasse der verstorbenen Frau Johanne Christiane Friederike Pathe gebürtige Haus- und Garten-Grundstück Nr. 32 des Katasters und 194 des Grund- und Hypothekenbuchs für Leipzig, welches Grundstück am 25. Mai 1871 zur Versteigerung der Oblasten auf 9220 Thlr. 7 Ngr. 5 Pf. veräußert worden ist, auf Antrag der Erben an die Meistbietenden versteigert werden, was unter Zugrundelegung der an unterzeichnetem Gerichtshofe und im Gasthose zu den drei Pflügen zu veräußern anhängenden Anschlag hierdurch bekannt macht wird.

Hierüber wird bezüglich des zu versteigernden Grundstücks bemerkt, daß die Längsfronte des Hauptgebäudes an der Grenzstraße gelegen und nur durch die Breite dieser Straße von der Stadt Leipzig getrennt, daß das Hauptgebäude circa 57 Fuß lang und circa 40 1/2 Fuß tief, das Seitengebäude dagegen circa 56 Fuß lang und circa 18 Fuß tief ist, daß beide Gebäude in einem Rechteck aneinander gebaut und dreiflüchtig sind, daß sie gemauert Keller und Dampfableitung haben, daß in dem von ihnen gebildeten Winkel ein Klotz 4 Kubiten gepflasterter Hofraum und 4 Kubiten Garten mit Steinpflasterung liegen, daß nach dem Hofraum von der Grenzstraße aus eine große Thoreinfahrt durch das Hauptgebäude führt, daß das Grundstück mit Rücksicht auf das Vorausgeführte sich nach seinem jetzigen Zustande, seiner Größe und seiner Lage zu gewerblichen und industriellen Einrichtungen sehr wohl eignet und daß Näheres, sowie die Verkaufsbedingungen außer an unterzeichnetem Gerichtshofe auch beim Magistratskassator und Buchhaltermeister August Schaub zu Leipzig, sowie beim Gerichtsactuar Pollert zu Scheffwitz zu erfahren sind.

Leipzig, am 8. September 1873.
Königliches Gerichtsamt I. daselbst.
Ligsdorf, Scheidpauer.

Bekanntmachung.

Von dem unterzeichneten Gerichtshof ist am 11. d. M. zu dem Vermögen des hiesigen Kaufmanns Constantin Schöber der Concurs eröffnet worden, zur Sicherung der Masse das Versteigerungsrecht nach Herr Advocat Dr. Erdmann hier als Güterverwalter bestellt worden.

Leipzig, am 15. September 1873.
Königliches Gerichtsamt im Bezirksgerichte, Abtheilung III.
Warned. Ullig.

Bekanntmachung.

Von dem unterzeichneten Gerichtshof sollen am 19. und 20. September d. J. um 9 Uhr Vormittags an in dem Geschäftslocale der normalen Firma: C. Buchold's & Co. hier, Grimma'sche Straße Nr. 36, eine größere Partie fertiger Frauenkleidungsstücke, Kleiderstoffe, Besätze, Posamentier-Waaren und andere in ein Confectionsgeschäft einschlagende Gegenstände gegen Baarzahlung versteigert werden.

Leipzig, am 16. September 1873.
Königliches Gerichtsamt im Bezirksgerichte, Abtheilung III.
Warned.

Bekanntmachung.

Von dem unterzeichneten Gerichtshof sollen am 19. und 20. September d. J. um 9 Uhr Vormittags an in dem Geschäftslocale der normalen Firma: C. Buchold's & Co. hier, Grimma'sche Straße Nr. 36, eine größere Partie fertiger Frauenkleidungsstücke, Kleiderstoffe, Besätze, Posamentier-Waaren und andere in ein Confectionsgeschäft einschlagende Gegenstände gegen Baarzahlung versteigert werden.

Thüringische Eisenbahn.

II. Abtheilung.

Behufs Herstellung von Nebengleisen zu beiden Seiten des Bahnhofs Weimar soll
1) die Bewegung von 2908,79 Cubikmeter Erdmassen und
2) die Herstellung von 103,50 Cubikmeter Mauerwerk zur Verlängerung einer gewölbten Brücke, incl. Lieferung sämtlicher Materialien
im Wege der öffentlichen Submission vergeben werden.
Die Zeichnungen und maßgebenden Bedingungen können im diesseitigen Abtheilungs-Bureau einzusehen, auch von da Submissionsformulare auf portofreies Ansuchen bezogen werden.
Submissionsofferten sind versiegelt und mit den Aufschriften
1) Submission auf Ausführung von Erdarbeiten und
2) Submission auf Ausführung von Brückenmauerwerk behufs Herstellung von Nebengleisen zu beiden Seiten des Bahnhofs Weimar bis spätestens zu dem am
Dienstag den 23. September ex., Vormittags 9 Uhr
im gedachten Bureau anstehenden Termin portofrei einzuliefern; die eingehenden Offerten werden in diesem Termine in Gegenwart der etwa erschienenen Submittenten eröffnet.
Später eingehende und nicht bedingungsgemäße Offerten bleiben unberücksichtigt.
Weimar, den 8. September 1873.

Der Abtheilungs-Baumeister.
Reimer.



Bergisch-Märkische Eisenbahn.

Die Zahlung der am 1. October d. J. fälligen Zinsen von den 4 pCt. Prioritäts-Obligationen I. Emission der hiesigen Nordbahn, früheren Kursfürst Friedrich-Wilhelms-Nordbahn, wird von dem vorgenannten Tage ab an folgenden Stellen stattfinden: in Elberfeld bei den Herren v. d. Heydt-Kerßen & Söhne und bei unserer Hauptcasse, in Barmen bei dem Barmener Bankverein, in Berlin bei der Direction der Disconto-Gesellschaft, bei der Berliner Handels-Gesellschaft, bei der Bank für Handel, Industrie und bei dem Herrn S. Meißner, in Düsseldorf bei der Elberfelder Disconto-Gesellschaft (vormals Baum, Böttgerhaus & Cie.), in Erfeld bei dem Herrn von Bederath Heilmann, in Kachen bei der Kachener Disconto-Gesellschaft und bei der Casse der königlichen Eisenbahn-Commission, in Eßlin bei dem H. Schaffhausen'schen Bankverein und den Herren Reichmann & Cie., in Bonn bei dem Herrn Jonas Cahn, in Frankfurt a. M. bei den Herren M. A. von Rothschild & Söhne und von Erlanger & Söhne, in Leipzig bei dem Herrn H. C. Plaut, in Hamburg bei den Herren Daller, Soehle & Cie., in Breslau bei dem Schlesischen Bankverein, in Hannover bei dem Herrn M. J. Frensdorff (Provincial-Disconto-Gesellschaft), in Cassel und Eisen bei der Casse der königlichen Eisenbahn-Commission. Werden mehrere Zinscoupons gleichzeitig zur Einlösung präsentiert, so sind dieselben nach Nummern geordnet mit einem Verzeichnisse einzureichen.
Elberfeld, den 5. September 1873.

Königliche Eisenbahn-Direction.

Für Auswanderer nach Nordamerika
kostet es nur 45 Thaler im Zwischendeck und 50 Thaler in 2. Kajüte für die Person über 10 Jahre alt, die Hälfte für Kinder und 3 Thaler für Säuglinge auf dem am 9. October 1873 prompt und direct von hier nach New-York expedirt werdenden beliebigen Bremer Dampfer „Smidt“, Capitain Dannemann, bei
W. Goehler & Co.,
obrigt. concess. Passagier- und Schiffs-Expediten in Bremen.

Gersdorfer Steinkohlenbau-Verein.

Nach Beschluß des Directoriums und des Aufsichtsrathes in Gemäßheit §. 12 der Statuten werden die Inhaber der Interimscheine des Gersdorfer Steinkohlenbau-Vereins hiermit ersucht, die IV. Einzahlung mit
3ehn Thalern für das Stück
am 18., 19., 20. oder 22. September l. J. bei einer der nachstehenden Einzahlungsstellen:
in Berlin bei den Herren **Securium, Würz & Co.**, Behrenstraße 49,
in Dresden bei den Herren **George Meusel & Co.**,
in Leipzig bei den Herren **Heinz Küstner & Co.**,
in do. bei den Herren **Hiersche & Ritter**,
in Chemnitz bei den Herren **Kunath & Nieritz**,
in do. bei Herrn **Fritz Dausz**,
in Zwickau bei den Herren **Ferd. Ehrler & Bauch**,
in Freiberg bei Herrn **Heinrich Rode**,
in Meerane bei Herrn **Advocat Martini**,
bei Vermeidung einer Conventionalstrafe von 10 M der Einzahlungssumme, unter Vorzeigung der Interimscheine, auf welchen die Einzahlung zu quittiren ist, zu leisten. Auch ist von den Actionairen zur Controle der Einzahlung ein doppeltes Nummer-Verzeichniß ihrer Interimscheine an der betreffenden Einzahlungsstelle gefälligst mitzubringen. Formulare zu diesem Nummer-Verzeichniß sind bei den Einzahlungsstellen gratis zu erhalten.
Ein specieller gedruckter Bericht über den jetzigen Stand des Werkes kann von den Actionairen vom 15. September l. J. bei den Einzahlungsstellen in Empfang genommen werden.
Gersdorf, den 23. August 1873.
Das Directorium und der Aufsichtsrath des Gersdorfer Steinkohlenbau-Vereins.
Vds. F. A. Geyer. G. F. Kneisel. Eugen Esche.

Feuer- und Lebensversicherungs-Anstalten
der
Bayerischen Hypotheken- u. Wechselbank.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß wir, nachdem Herr C. Louis Tauber zu Leipzig nach freundschaftlicher Uebereinkunft die General-Agentur-Verwaltung für uns niedergelegt hat, dieselbe für das Königreich Sachsen, den Distrikt des Herzogthums Altenburg und die Neuhäuser Fürstenthümer den Herren
Wesser & Müller in Leipzig
übertragen haben.
Berlin, im September 1873.
Die Sub-Direction.
Dr. M. Weber.

Ulmer Münsterbau-Loose
— a 35 kr. — 1 Mark. —
Ziehung am 15. December d. J.
mit Baar-Gewinnen von fl. 20,000, fl. 10,000, fl. 5000, fl. 1000, fl. 500, fl. 250, fl. 100, fl. 25, fl. 10 bis fl. 1. 45., welche ohne jeden Abzug sofort bezahlt werden, empfiehlt zur gefälligen Abnahme
die Generalagentur in Ulm.
Obige Loose sind in jeder Stadt bei unseren Agenten zu haben.

Auction.
Von unterzeichnetem Gerichtsamt sollen
den 19. September 1873
10 Uhr Vormittags
12 Stück verschiedene neue Hand-Nähmaschinen im Auktionslocale des königlichen Bezirksgerichts — Eingang III, Erdgesch. links, Zimmer Nr. 2 — an den Meistbietenden gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert werden.
Leipzig, den 9. September 1873.
Königl. Gerichtsamt im Bezirksgerichte, Abtheilung Vc.
Steinberger. Berger.

Auction.
Von dem unterzeichneten Gerichtsamt sollen
Montag den 22. d. M.
von 9 Uhr Vormittags an und nach Befinden den folgenden Tag
Antonstraße 21, 1. Etage verschiedene zu einem Nachlaß gehörige Meubles, Betten, Kleidungsstücke und Schloßfegertheile u. an den Meistbietenden gegen Baarzahlung versteigert werden.
Leipzig, den 16. September 1873.
Kgl. Gerichtsamt im Bezirksgerichte, Abtheilung VIIc.
Kossmüller. Blobel.

Auction.
Nächsten Freitag, den 19. d. Mts. sollen
von Vormittags 9 Uhr an hinter Caserne B. in der Pleißenburg, und
von Nachmittags 3 Uhr an an den Baracken bei Gohlis,
eine Anzahl Schränke, Latrinensässer, Schreibsecretaire, Simsbretter, sowie verschiedenes altes Metall gegen sofortige Baarzahlung an den Meistbietenden versteigert werden.
Leipzig, am 16. September 1873.
Königliche Garnisonsverwaltung.

Auction.
Eine größere Partie **Commer. u. Winterstoffe**, wobei Ratine, Flodine &c., ferner abgepaßte Habite, ferner seidene Tücher, Cachenez u. dgl. sind wegen Todesfalls auf Requisition eines auswärtigen Hauses möglichst schnell zu veräußern, wozu ich **Donnerstag 25. Sept. a. e.** und folgende Tage anberaumt habe. Tags vorher zu besichtigen. Anfang 10 Uhr früh.
Nicolaisstraße 38, **Goldner Ring.**
E. W. Werl.

Auction.
Sonabend, den 20. d. M., von Nachmittags 2 Uhr werden im Hause Katharinenstr. 17
alte Thüren, Fenster, Desen u.
öffentlich versteigert.

Post- u. Passagier-Dampfschiffahrt
von Lübeck nach
Kopenhagen und Malmö
täglich Nachmittags 4 Uhr durch die Dampfschiffe **Ulida, Galland, E. J. Dager, Rejden** u. d. d. fallen.
Die Sonntags und Mittwochs abgehenden Dampfer gehen die Fahrt nach **Göthenburg** fort und der **Freitag** abgehende Dampfer hat in Kopenhagen Anlauf nach **Göthenburg** und **Christiana**.
Lübeck, den 1. April 1873.
Lüders & Stange.

Cornelia,
Zeitschrift für häusliche Erziehung.
Inhalt des 1. Heftes (Band 10):
Reiner Mutter. Gedicht von Friedr. Storr. — Ein Bild aus den Kinderjahren eines unsern hiesigen Meisters. — Die Wahrheit als befreiende Erziehungsmacht von Dr. Lohsen. — Ein Capitel von der Abhärtung der Kinder von Dr. Rejher. — Ueber Institute der Gegenwart. — Blicke in das Seelenleben des Kindes; 2. Die Träume — Umschau, Erziehungsmittel, Briefwechsel und Anekdoten.
C. F. Winter'sche Verlagsbuchhandlung.

Neueste Moden
für
Unsere Damen.
Eine illustrierte Modenzeitung
mit sehr reichhaltigen Schnittmusterbogen und colorirten
Mode-Kupfern.
Preis 10 Sgr.
vierteljährl. pränumerando.
Diese Modenzeitung ist speciell den Leserinnen des Neuen Blattes gewidmet, kann aber auch apart zu obigem, gewiss fabelhaft billigen Preise durch alle Buchhandlungen und Postanstalten bezogen werden.
Der deutsch-französ. Krieg
Heft 4. (Generalstabswerk)
ist soeben eingetroffen. Preis 28 Ngr.
C. H. Beclam sen., 18 Burgstraße.